



Techelsberger Gemeindenachrichten

Nummer 2

April 2026

■ Techelsberg am Wörther See macht mobil: Das Postbus Shuttle kommt ab Mai 2026 nach Techelsberg am Wörther See

Wir alle kennen das Problem: Ohne Auto oder gar Zweitauto wird Mobilität im ländlichen sowie suburbanen Raum zur täglichen Herausforderung. Der Weg zum Bus ist zu weit, auch Geschäfte, Freizeitangebote, Gesundheitseinrichtungen sowie Schulen und Kindergärten sind meist nur schwer zu Fuß erreichbar.

Ab 02. Mai 2026 bietet das Postbus Shuttle in den Gemeinden **Techelsberg am Wörther See**, **Pörtschach am Wörther See** und **Velden am Wörthersee** die ersehnte Erleichterung. Diese drei Gemeinden haben sich mit übereinstimmenden Gemeinderatsbeschlüssen für dieses neue Projekt (Region Wörthersee Nord) in Zusammenarbeit mit der Postbus AG ausgesprochen.



Ein Service für alle Bürgerinnen und Bürger

Durch das Postbus Shuttle wird einfache, komfortable und autofreie Mobilität **für die gesamte Bevölkerung und den Gästen innerhalb der drei Gemeinden** sichergestellt, ohne dabei auf einen Privat-Pkw angewiesen zu sein. Das Postbus Shuttle überbrückt die erste und letzte Meile zwischen dem Wohnsitz und dem öffentlichen Verkehrsnetz und erhöht auch die innerörtliche Mobilität sowie Erreichbarkeit nachhaltig.

Bequem ans Ziel

In jedem Ortsteil, Siedlungsbereich und an allen ÖV-Haltestellen befinden sich gut erreichbare und ausgeschilderte Postbus Shuttle Haltepunkte. Alle rund **350 Haltepunkte** in den Gemeinden **Techelsberg am Wörther See**, **Pörtschach am Wörther See** und **Velden am Wörthersee** sind fußläufig erreichbar. Ob zum Frisiersalon, zum Fußballtraining, zur Bank oder an den See - das **Postbus Shuttle** bringt Sie flott und entspannt überall hin - auch zum Bus und Zug, mit dem Sie dann bequem weiterreisen können.

Im Gemeindegebiet von **Techelsberg am Wörther See** sind insgesamt **77 Haltepunkte** vorgesehen.

Der einfache Weg zum Postbus Shuttle

Postbus Shuttle-Fahrten können über die Postbus Shuttle App (kostenlos im App Store und Play Store) oder telefonisch während den

Betriebszeiten an Werktagen (Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr) unter der kostenfreien Telefonnummer: **0800 80 88 08** gebucht werden.



So funktioniert die Buchung:

- Start- und Zielort sowie gewünschte Fahrzeit bekanntgeben
 - Ticketkategorie & Personenanzahl auswählen
 - Fahrtvorschlag auswählen
 - Einsteigen und komfortabel ans Ziel kommen
- Es wird empfohlen, Fahrten rechtzeitig zu buchen. Buchungen sind bis zu 30 Tage im Voraus möglich.

Verlässlich für Sie da

Das Postbus Shuttle ist in **Techelsberg am Wörther See** zu folgenden Zeiten für Sie da:

- Montag bis Freitag: 07:00 bis 18:00 Uhr
- Samstag: 08:00 bis 15:00 Uhr

Was kostet die Fahrt mit dem Postbus Shuttle?

Fahrten mit dem Postbus Shuttle sind so günstig wie Öffis. Die Fahrpreise orientieren sich an den Tarifen des Kärntner Verkehrsverbundes. Zusätzlich fällt pro Person und Fahrt ein Komfortzuschlag von € 2,- an. Fahrgäste mit einem Kärnten Ticket, KlimaTicket Österreich oder einer gültigen Zeitkarte des Kärntner Verkehrsverbundes (Tages-, Wochen-, Monats-, Jahreskarte, JUGEND.mobil.Ticket für Schüler:innen/Lehrlinge, Semesterkarte für Student:innen) zahlen für die Fahrt mit dem Postbus Shuttle nur den Komfortzuschlag von € 2,-.

Alle Infos zum Postbus Shuttle finden sich unter postbus-shuttle.at.

Die Gemeinde Techelsberg am Wörther See freut sich in Kooperation mit den Nachbargemeinden Pörtschach am Wörthersee und Velden am Wörthersee dieses neue und umfangreiche Service zur Steigerung der Mobilität anbieten zu können und wird um rege Inanspruchnahme gebeten.



	VERMESSUNGSKANZLEI Kraschl & Schmuck ZT GmbH		Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung
	Ehrenbichlweg 31 9061 Klagenfurt/Wölfnitz	www.ks-vermessung.at office@ks-vermessung.at	

■ Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger!



Aus dem Gemeinderat

Beim Gemeindebudget 2025 sieht es gut aus. Heuer konnte ein Jahresabschluss für das Jahr 2025 erstellt werden. Laut der Ergebnisanalyse der Gemeindeabteilung 3 - Amt der Kärntner Landesregierung kann zusammenfassend positiv ausgeführt werden. Der Rechnungsabschluss 2025 auf Basis der Gemeindeabteilung erstellten Berechnung verfügt über eine hoheitliche Eigenfinanzierungskraft in Höhe von Euro 250.369,98.

Folgende Vorhaben wurden ausfinanziert und werden mit dem Rechnungsabschluss 2025 abgeschlossen:

• Kinderkrippe Gesamtinvestition	€ 791.710,98
• Photovoltaikanlage Gemeindezentrum	
Investitionskosten	€ 44.742,88
• PV-Anlage FF Töschling Investitionskosten	€ 55.400,26
• PV-Anlage Volksschule Investitionskosten	€ 51.881,22
• PV-Anlage Kindergarten Investitionskosten	€ 33.297,20
• Sanierung Krammerweg Investitionskosten	€ 20.099,15
• Sanierung Uranweg Investitionskosten	€ 102.404,05
• Sanierung WC-Anlage Forstsee	
Investitionskosten	€ 85.000,00

Was nicht gefällt!

Gelbe Säcke bei der Umweltinsel beim Sportplatz St. Martin. Heißer Tipp! Die gelben Säcke werden bei der Umweltinsel nicht entsorgt, aber zu Hause werden sie abgeholt.



Postbus Shuttle Wörthersee

Für die Gemeinden Velden-, Techelsberg- und Pörschach am WS gibt es vom Postbus das Angebot des „**Postbus Shuttle Wörthersee**“ welches ca. 300 Haltepunkte aufweist. Dieses On-Demand Angebot der Postbus AG ermöglicht Fahrten über die App „Wegfinder“. Das Shuttle fährt nach Bedarf und außerhalb des Linienverkehrs. Anerkennung des Klimatickets,

Buchungen bis 30 Tage im Voraus und Erfüllung des Fahrtwunsches, wenn möglich innerhalb von 30 Minuten. Buchungsmöglichkeit digital und telefonisch.

Wir hoffen, dass das Postbus Shuttle von der Gemeindebevölkerung angenommen wird und dadurch im Wörtherseeraum eine bessere öffentliche Mobilität geschaffen wird.

Familienfest am 1. Mai

Im Wonnemonat Mai darf auch gefeiert werden. Wir laden Sie ALLE zum Familienfest am 1. Mai ein. Mit Livemusik „Techelsberger Blech“, Feuerwehrspielen, einer Hupfburg für die Kleinen und Kulinarik möchten wir Sie verwöhnen. Die Landjugend Techelsberg umrahmt das Familienfest mit den Tanz in den Mai und die jungen Techelsberger Schuhplattler werden den Frühling begrüßen. Außerdem gibt es heuer einen Kinderflohmarkt. Und das Maibaumkraxeln ist ein Fixpunkt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und ein gemütliches Beisammensein.

Ihr Vzbgm. Alfred Buxbaum

und das Team der SPÖ Techelsberg.

Familienfest am 1. Mai

Freitag, 1. Mai 2026

Beginn um 12:00 Uhr
am Sportplatz in St. Martin am Techelsberg

- Maibaum-Kraxeln
- Hupfburg
- Kinderschminken
- Kinderflohmarkt
- lustige Spiele (Dosenwerfen, Sackhüpfen, Bierkrugschöpfen, ...)
- Maibaum-Verlosung
- Tanz in den Mai mit der Landjugend Techelsberg
- Junge Techelsberger Schuhplattler

Bringt gute Laune mit und feiert mit uns! Wir freuen uns auf Dein/Euer Kommen.

Für Euer leibliches Wohl ist mit Speisen und Getränken bestens gesorgt!

HKLS Installationen GmbH

OGLER ALEXANDER

- Heizung
 - Klima
- Lüftung
 - Sanitär

St. Martin 82
9212 Techelsberg

office@hkls-kogler.at
04272 / 836 94 oder 0664 / 440 50 94

■ Regionale Energie Gemeinschaft: EEG Techelsberg, Pörschach, Velden

Hallo Nachbar:innen!
Pörschach, Techelsberg und Velden –
drei Gemeinden, ein gemeinsames Ziel!

Unsere Energie dort nutzen wo sie entsteht. In der **Regionalzone 24R1** schließen wir uns zu einer Energiegemeinschaft zusammen – direkt aus der Nachbarschaft. Ohne Umwege. Ohne Konzern. Dafür regional, sauber und fair.



Unsere Vorteile:

- Geringere Netzkosten
- Steuerersparnis
- Mehr lokale Wertschöpfung

Verbrauchspreis: 12,0 Cent/kWh
abzüglich geringerer Netzkosten und Steuerersparnis

Gemeinschaftspreis: 7,9 Cent/kWh netto

Einspeisevergütung: 10,0 Cent/kWh

Alles bleibt wie es ist! Behalten sie ihre aktuellen Stromverträge – unser Ökostrom kommt einfach bevorrangt dazu.

0 Euro Anmeldekosten. Ihr Start in die Energiegemeinschaft ist komplett kostenfrei.

0 Euro Grundgebühr. Sie zahlen nur den Strom, den sie wirklich aus der Gemeinschaft beziehen – absolut transparent.

Sie erhalten einen zweiten, bevorrangten Lieferanten mit klarem **Preisvorteil ab der 1. Kilowattstunde.**

Es können im Kärnten Netz bis zu fünf Energiegemeinschaften nebeneinander angemeldet werden.

Weitere Infos erhalten Sie auf der Webseite: beg-kaernten.at oder beg-kaernten.at/regionen/24r1.html, bei Herrn Mag. Markus Setschnagg 0463/391012 oder bei Alfred Buxbaum 0660/1212880.

Werden wir Pioniere der Regionalen Energiegemeinschaft Techelsberg.

Mit sonnigen Grüßen und den besten Wünschen
Vzbgm. Alfred Buxbaum

■ Neue Bürgermeisterin – bewährte Zusammenarbeit fortsetzen

Zur Angelobung von **Margit Heissenberger** am 24. März 2026 zur Bürgermeisterin von Velden am Wörthersee möchten wir unsere herzlichen Glückwünsche aussprechen. Besonders gefreut hat mich auch die persönliche Begegnung im Rahmen der Bürgermeisterinnen- und Vizebürgermeisterinnenkonferenz in Wien, die den wertvollen Austausch und die gute Zusammenarbeit zusätzlich unterstreicht.



Gleichzeitig blicken wir mit großer Wertschätzung auf die langjährige, von Vertrauen und gegenseitigem Respekt geprägte Zusammenarbeit mit ihrem Vorgänger **Ferdinand Vouk** zurück. Über mehr als zwei Jahrzehnte hinweg war das gemeindeübergreifende Miteinander von Partnerschaft, Zielorientierung und einem offenen, konstruktiven Austausch getragen – eine Basis, die wesentlich zum positiven Miteinander der Gemeinden beigetragen hat.

In diesem Sinne wünschen wir Margit Heissenberger für ihre neue Aufgabe viel Kraft, Energie, Umsicht und ein gutes Gespür für zukunftsweisende Entscheidungen zum Wohle der Gemeinde Velden am Wörthersee.

Zugleich verbinden wir damit die Einladung und das klare Bekenntnis, die bewährte, wertschätzende und zielorientierte Zusammenarbeit auch in Zukunft fortzuführen und weiter zu stärken. Gerade in einer Zeit vielfältiger Herausforderungen ist ein vertrauensvolles, gemeindeübergreifendes Miteinander von großer Bedeutung, um nachhaltige und erfolgreiche Entwicklungen für unsere Regionen gemeinsam zu gestalten. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Herzlichst
Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

■ Öffentlicher Verkehr in Techelsberg – Wunsch und Wirklichkeit

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, in Techelsberg wird – wie überall – immer wieder der Ruf nach einem besseren öffentlichen Verkehr laut. Dichtere Busverbindungen, bessere Anbindung an Pörschach, Velden oder Klagenfurt, abgestimmte Fahrpläne – all das klingt gut und ist verständlich. Aber wir müssen uns ehrlich fragen: Würden wir ihn auch wirklich nutzen? Unsere Gemeinde ist geprägt von Streusiedlungen, weiten Wegen und sehr individuellen Tagesabläufen. Vom einigen Ortsteilen zur nächsten Haltestelle sind es oft mehrere Minuten mit dem Auto – zu Fuß wird es schon schwierig. Wer in der Früh zur Arbeit muss, Kinder zur Schule bringt oder Besorgungen erledigt, ist auf Flexibilität angewiesen. Und genau die bietet derzeit fast ausschließlich das Auto.



Ein Bus, der zwei- oder dreimal täglich fährt, ist für viele schlicht keine Alternative. Ein Bus, der öfter fährt, wäre wünschenswert – aber wer sitzt dann drinnen? Genau hier liegt der Knackpunkt: Wir fordern Angebot, aber die Auslastung bleibt gering. Und ohne Nutzung wird kein System dauerhaft funktionieren.

Öffentlicher Verkehr im ländlichen Raum wie in Techelsberg wird immer ein Zuschussgeschäft bleiben. Das ist keine Kritik, sondern Realität. Die Frage ist also nicht, ob er sich rechnet – sondern wie viel er uns wert ist. Wollen wir, dass Jugendliche selbstständig mobil sind? Dass ältere Menschen ohne Auto weiterhin am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können? Dass Familien nicht zwingend ein Zweit- oder Drittauto brauchen?

Wenn wir das wollen, dann müssen wir auch bereit sein, **dieses Angebot mitzutragen – und vor allem auch zu nutzen.**

Gleichzeitig sehen wir bei vielen Themen das gleiche Muster: Infrastruktur ja – aber bitte nicht vor der eigenen Haustüre. Ob es um Verkehrswege, Stromleitungen oder andere Projekte geht: Der Nutzen wird gesehen, die Belastung möchte niemand

tragen. Dieses Denken macht es in vielen Gemeinde besonders schwierig, sinnvolle Lösungen zu finden.

Umso wichtiger ist es, dass wir darüber reden. **Nicht übereinander – sondern miteinander.**

Ein gutes Beispiel dafür ist der Verein „die Kaplanei“. Bei zwei Veranstaltungen wurde genau diese Art von Austausch gelebt: offen, respektvoll und ohne vorgefertigte Meinungen. Es ging nicht darum, recht zu haben, sondern darum, zuzuhören und gemeinsam nachzudenken.

Ich bin überzeugt: Genau das brauchen wir wieder mehr. In einer Zeit von E-Mail, WhatsApp und sozialen Medien wird viel kommuniziert – aber wenig wirklich besprochen. Eine Gemeinde entwickelt sich nicht durch schnelle Kommentare, sondern durch echte Gespräche. Die Gemeinde entwickelt sich nicht in Kommentarspalten oder bei Plaudereien auf Festen. Ideen entstehen nicht im Vorbeigehen. Sie entstehen dort, wo Menschen zusammensitzen, zuhören, nachfragen und auch einmal anderer Meinung sein dürfen.

Vielleicht müssen wir uns auch wieder angewöhnen, unbequeme Fragen auszuhalten:

Wie viel öffentlicher Verkehr ist bei uns realistisch?

Was sind wir bereit, dafür zu leisten?

Und was bedeutet das konkret für unseren Alltag?

Die alte Tradition des Zusammensitzens und Diskutierens darf nicht verloren gehen. Sie ist die Grundlage für Verständnis, für neue Ideen und für eine funktionierende Gemeinschaft.

Die nächsten Veranstaltungen „Gesprächskultur“ in der Kaplanei (<https://diekaplanei.org/>) sind bereits in Planung – und ich kann nur jeden einladen, daran teilzunehmen.

Vielleicht sieht man sich dort – mit einem offenen Ohr, einer eigenen Meinung und der Bereitschaft, gemeinsam an der Zukunft unserer Gemeinde mitzudenken.

*Immer für Sie da, Ihre Gemeinderäte:
Wolfgang Wanker, Gerhard Kamnik
www.bl-techelsberg.at*

Deine PV-Anlage aus Kärnten.

**Planung, Förderung,
Umsetzung.**

www.greensolar.at

GREENSOLAR:

Ab 15.04.

€ 6.200,-

**FÖRDERUNG
SICHERN**

Jetzt Beratungstermin
vereinbaren!



■ Internationale Bürgermeisterinnen-Konferenz in Wien: Austausch, Vernetzung und starke Impulse für die Zukunft

Die internationale Bürgermeisterinnen- und Vizebürgermeisterinnen-Konferenz in Wien stand ganz im Zeichen des inspirierenden Mottos „Bürgermeisterin aus Leidenschaft“ – und genau diese Leidenschaft war während der gesamten Veranstaltung spürbar.

Gemeinsam mit engagierten Kolleginnen aus Deutschland, der Schweiz, Südtirol und ganz Österreich entwickelte sich ein lebendiger, grenzüberschreitender Austausch, geprägt von Energie, neuen Ideen und gegenseitiger Unterstützung. Besonders erfreulich war die starke Beteiligung aus Kärnten, die ich mitvertreten durfte. Die beiden Konferenztage boten intensiven Austausch über Gemeinde- und Ländergrenzen hinweg sowie wertvolle Möglichkeiten zur Vernetzung. Ein zentrales Anliegen war dabei die Stärkung der Sichtbarkeit und des Bewusstseins für mehr Frauen in der Kommunalpolitik.



Unter der Schirmherrschaft von Elke Büdenbender und Doris Schmidauer wurde ein abwechslungsreiches und hochkarätiges Programm geboten. Ein besonderer Höhepunkt war der Empfang auf Einladung des Bundespräsidenten in der Präsidentschaftskanzlei der Hofburg, der eine große Wertschätzung gegenüber den Teilnehmerinnen zum Ausdruck brachte.

Großes Interesse fand zudem die Präsentation der Umfrageergebnisse zum Thema „Partizipation und Demokratieverständnis in der Kommunalpolitik“, die wertvolle Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen bot.

Abgerundet wurde die Konferenz durch eindrucksvolle Besuche im Parlament sowie im Wiener Rathaus. Insgesamt waren es zwei Tage voller Inspiration, Austausch und gelebter Leidenschaft für die Kommunalpolitik.

Ihre Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

Impressum

Techelsberger Gemeindenachrichten,
Amtsblatt der Gemeinde Techelsberg am Wörther See,
St. Martin a.T. 4, 9212 Techelsberg am Wörther See,
E-Mail: techelsberg@ktn.gde.at • Homepage: www.techelsberg.gv.at
Herausgeber: Gemeinde Techelsberg am Wörther See, Bgm. Johann Koban.
Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Verfasser.
Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
Kasmanhuberstraße 2, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at





**ALTSPEISEÖL SAMMELN.
ZUKUNFT TANKEN!**



Biodiesel aus Altspeiseöl kann fossile Treibstoffe ersetzen

Schon kleine Mengen machen einen Unterschied: 1,5 Liter Altspeiseöl pro Person in Österreich ergeben rund 9 Millionen Liter Dieselerersatz - dadurch können ca. 18.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Altspeiseöl gehört NICHT in den Abfluss!

Es verursacht Ablagerungen, verstopft die Kanalisation und führt dadurch zu hohen Wartungs- und Reparaturkosten.



Aktuelle News von Eurem Entsorger KULT34 findet Ihr auf Facebook & Instagram:



office@kult34.at | www.kult34.at

■ Aufruf an alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

Liebe Gemeindebevölkerung, manchmal ist es gar nicht so einfach, sich im vielfältigen Angebot an sozialen Unterstützungsleistungen zurechtzufinden. Genau hier setzt der **Verein LOTSE** an: Seit seiner Gründung im Jahr 2021 unterstützt er Menschen dabei, passende Hilfsangebote in Kärnten rasch und unkompliziert zu finden. Wir freuen uns sehr, dass dieses wertvolle Service nun auch in unserer Gemeinde kostenlos zur Verfügung steht!

An drei Sprechtagen im Gemeindezentrum haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich und unverbindlich beraten zu lassen. Ganz gleich, ob Sie Unterstützung für sich selbst oder für Angehörige suchen – die Beratung erfolgt niederschwellig, vertraulich und individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Nutzen Sie dieses Angebot und informieren Sie sich – oft ist Hilfe näher, als man denkt!

Ihre Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard



**LOTS:
:INNEN
ON TOUR**

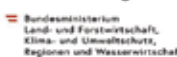
Nächste Sprechtage:

- 13.05.2026 | 10:00-12:00 Uhr
- 10.06.2026 | 10:00-12:00 Uhr
- 08.07.2026 | 10:00-12:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Techelsberg, St. Martin 4,
9212 Techelsberg am Wörther See

Das Team der Lots:innen on Tour
in der Region Carnica – Klagenfurt-Umland
0800 999 117 / 0660 171 51 78
www.wohin.or.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



■ Trauercafé

In Zeiten, in denen vieles schnelllebig geworden ist, wächst bei vielen Menschen der Wunsch nach echten Begegnungen, nach Gesprächen und nach einem Ort, an dem jeder seinen Platz findet.

Das Trauercafé & Begegnungscfé mit Herz, schafft einen Ort für Austausch, Verständnis und Gemeinschaft.

Wir richten unsere Einladung sowohl an Menschen, die einen Verlust erlebt haben, als auch an jene, die ein paar Stunden in Gemeinschaft verbringen wollen. In einer offenen und zugleich geschützten Atmosphäre können Gedanken geteilt, Erinnerungen ausgesprochen oder einfach nur stille Momente gemeinsam erlebt werden. Niemand muss etwas sagen – auch Zuhören und Dabeisein haben ihren Platz.

Das Besondere in unserem Trauercafé & Begegnungscfé mit Herz, ist das Miteinander: Trauer und Lebensfreude dürfen nebeneinander bestehen. Jeder Monat steht dabei unter einem besonderen Thema, das Impulse für Gespräche gibt und den Austausch bereichert.



■ Ehrenzeichen im Sinne von Sicherheit und Bildung

Am 12. März 2026 wurde **Michael Habernig** im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement mit dem „Lorbeer in Bronze“ ausgezeichnet. Diese feierliche Ehrung würdigte Persönlichkeiten, die durch ihren Einsatz einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.



Michael Habernig engagiert sich seit vielen Jahren im Bereich des Zivilschutzes in Kärnten. Gemeinsam mit seinen ebenfalls ausgezeichneten Kolleginnen und Kollegen hat er maßgeblich dazu beigetragen, das Sicherheitsbewusstsein in der Bevölkerung nachhaltig zu stärken. Besonders hervorzuheben ist sein Einsatz bei den Kindersicherheitsolympiaden, bei denen bereits die Jüngsten spielerisch und praxisnah für Prävention, mögliche Gefahren und richtiges Verhalten im Ernstfall sensibilisiert werden.

Sein Wirken zeigt eindrucksvoll, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für das Gemeinwohl ist. Mit großem persönlichen Einsatz trägt Michael Habernig dazu bei, unsere Gesellschaft sicherer und bewusster zu machen.

Wir gratulieren Michael Habernig herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung und danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz!

Herzlichst
Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard



Das Trauercafé & Begegnungscfé mit Herz versteht sich als Angebot für alle Generationen – ohne Anmeldung, ohne Verpflichtung. Im Mittelpunkt stehen Menschlichkeit, Offenheit und das Gefühl, nicht allein zu sein.

**Unser nächstes Treffen ist am Dienstag,
5. Mai 2026 um 16 Uhr.**

■ Gemeinde Techelsberg – „Alles im grünen Bereich“

Der vorliegende Rechnungsabschluss weist für die Gemeinde eine beachtliche Eigenfinanzierungskraft von € 250.000 für das Jahr 2025 aus. Das vermittelt Zuversicht. Dafür verantwortlich waren leicht höhere Steuereinnahmen sowie kräftige Einsparungen. Auffallend ist weiters die hohe Liquidität der Gemeinde Techelsberg, während viele Kärntner Gemeinden mit Zahlungsschwierigkeiten zu kämpfen haben. Offensichtlich entpuppt sich der späte Wasser- Kanalbau in den aktuellen Wirtschaftskrisen als Segen. In den Haushalten Wasser- und Kanal sammeln sich in den ersten Jahren Rücklagen an, die erst in der zweiten Hälfte der Finanzierung kontinuierlich abgebaut werden. Diese Rechnung erlaubt es, den Bürgern stabile und verlässliche Gebühren ohne unangenehme und überraschende Sprünge nach oben zu garantieren. Die Errechnung einer Zahlungsmittelreserve aus der weiteren Entwicklung der Gebühren-Kurven schöpft Zuversicht für die weitere finanzielle Gebarung und vor allem weiteren Spielraum der Gemeinde. Zuversicht ist eine politische und philosophische Grundhaltung. Es geht nicht darum, die Realität zu verdrängen, sondern die ganze Wirklichkeit zu erfassen. Und diese erlaubt weit mehr Perspektiven als gemeinhin angenommen werden.



Zuversicht braucht es:

- Der **Geh- und Fußweg** vom See zum Berg, konkret das fehlende Stück zwischen dem Haus Drobilitzsch und der St. Martin-Strasse (Einbindung Triebbacher-Strasse) soll südseitig 2026/2027 in Angriff genommen werden. Die Baukosten für den Gehweg werden inklusive Grundeinlösen und Beleuchtung auf €500.000 geschätzt. Die Finanzierung erfolgt Großteils aus Rücklagen der Gemeinde und aus kommunalen Investitionsfördermitteln. Ein Teil der Finanzierung sollte über ein Regionalfondsdarlehen abgewickelt werden.
- Die *Sanierung der Kaplanei* wird laut eingegangenen Offerten auf € 95.000 geschätzt. (Dach, Keller, Farbgestaltung). Für das Bauprojekt sollten Mittel aus dem europäischen „Leader-Programm“ fließen; es bleibt ein Eigenmittelanteil der Gemeinde
- Mit einem Baurechtsvertrag wird die rechtliche Basis zum „*Betreuten Wohnen*“ am Techelsberg gelegt. Auch dieses Projekt sollte 2026 begonnen werden.
- Eine ständige Herausforderung ist der Erhalt der *bestehenden Infrastruktur*. Bereits im Frühjahr wird die Straßensanierung von Arndorferstraße und Karlerstraße (Teilstück) mittels Dünnschichtdecke starten.
- Spannend sind auch neue *Mobilitätskonzepte wie der Postbus-Shuttle* der Gemeinden Techelsberg, Pörtschach und Velden, die mit Mai loslegen. Wie sehr ein Umlenken Richtung öffentlicher Verkehr gelingt, wird die Zukunft zeigen.
- Das Ergebnis des Architektenwettbewerbes zur Errichtung eines *neuen Feuerwehrhauses* unter dem Friedhof kann sich sehen lassen. Es wird dem Zentralraum St. Martin eine neue Ordnung und Struktur geben und damit ein wesentlicher Beitrag zu mehr Sicherheit und Lebensqualität sein. An der Finanzierung des Millionenprojekts basteln wir.
- Zuversicht vermitteln die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Gemeinde. Sie verändern Bewusstsein, weil sie vermitteln, dass unser Zusammenleben gestaltet werden kann.

GV Rudi Grünanger & Vzbgm.in Renate Lauchard

NOTARIAT SCHÖFFMANN



Vorsorgecheck beim Notar – Was ist das?

Sie haben für den Fall eines Brandes oder etwa eines Sturmes vorgesorgt und Ihr Heim gut versichert? Sie gehen auch – mehr oder weniger oft – zum Gesundheitscheck zum Arzt? Dann sollten Sie sich auch einmal Gedanken über eine „Personen- und Vermögensvorsorge“ machen.

Und: Wer wird einmal Ihr Vermögen nach Ihnen erben? Wäre es für Sie allenfalls sinnvoll, ein Testament zu errichten? Natürlich werden auch diese Fragen besprochen.

Was der Notar macht:

- Kaufverträge, Bauträgerverträge
- Übergabs- und Schenkungsverträge
- Mietverträge
- Testamente und Verlassenschafts-abhandlungen
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Über alle Fragen im Zusammen-
hang mit dem Vorsorgecheck
berät Notar Schöffmann mit
seinem Team in der Kanzlei in
Klagenfurt, Alter Platz 22/2.

Die 1.
Rechtsauskunft
bei Ihrem
Notar ist übrigens
kostenfrei.



MEIN NOTAR IN KLAGENFURT!

Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
9020 Klagenfurt am Wörthersee
office@notariat-schoeffmann.at
www.notariat-schoeffmann.at



■ Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger,

Unsere Gemeinde lebt von einem starken Miteinander, von Zusammenhalt und von dem Anspruch, unseren Bürgerinnen und Bürgern ein bestmögliches Umfeld zu bieten. Genau hier setzen wir – **die Gemeindepolitik gemeinsam mit allen Gemeindebediensteten** – mit zahlreichen Leistungen und Angeboten gezielt an.



Ein besonderer Mehrwert für uns alle sind die **freien Gemeindeseezugänge am Wörthersee**. Sie ermöglichen es jeder und jedem von uns, dieses einzigartige Naturjuwel unkompliziert und ohne zusätzliche Kosten zu nutzen. Gerade in den Sommermonaten ist das ein Stück Lebensqualität, das unsere Gemeinde besonders macht.

Auch im Bereich **Familie und Bildung** sind wir sehr gut aufgestellt. Mit unserer **Krabbelstube, dem Kindergarten und der Volksschule direkt im Ort** schaffen wir kurze Wege und eine verlässliche Betreuung für unsere Kinder. Das ist nicht nur eine enorme Entlastung für Familien, sondern auch ein klares Bekenntnis zur Zukunft unserer Gemeinde.

Darüber hinaus unterstützen wir unsere Bürgerinnen und Bürger mit verschiedenen **Förderungen und praktischen Hilfestellungen im Alltag**, sei es im Bereich Energie, Umwelt oder bei individuellen Anliegen. Unser Ziel ist es, dort zu helfen, wo Unterstützung gebraucht wird. Mir ist es wichtig zu betonen, dass all diese Leistungen nur durch das engagierte Zusammenspiel von **Gemeindepolitik und Gemeindebediensteten** möglich sind. Gemeinsam arbeiten wir täglich daran, Techelsberg lebenswert, modern und zukunftsfit zu gestalten.

Techelsberg ist mehr als nur ein Wohnort – es ist unsere gemeinsame Heimat.

Kärnten hat einen neuen Landeshauptmann – Weichenstellung für die Zukunft

Im Rahmen der Sitzung des Kärntner Landtages wurde ein neuer Landeshauptmann gewählt und damit ein bedeutender politischer Schritt für unser Bundesland gesetzt. Die Wahl erfolgte mit **22 von 34 abgegebenen Stimmen für Daniel Fellner**, was die klare Mehrheit im Landtag widerspiegelt und dem neuen Regierungschef eine solide Ausgangsbasis für die kommenden Aufgaben verschafft.

Die Angelobung erfolgte im Beisein zahlreicher Vertreter aus Politik, Verwaltung sowie Medien. Die große Aufmerksamkeit vor Ort unterstreicht die Bedeutung dieses politischen Wechsels für Kärnten.

Neben der Wahl des Landeshauptmannes wurde auch die neue Landesregierung entsprechend ergänzt. Besonders hervorzuheben ist die Bestellung von **Marika Lager-Pöllinger zur neuen Landesrätin**, die künftig zentrale Ressorts übernehmen wird. Mit ihrer fachlichen Kompetenz und politischen Erfahrung wird sie eine wichtige Rolle bei der Weiterentwicklung Kärntens spielen.

Der neue Landeshauptmann betonte in seiner ersten Stellungnahme die zentralen Herausforderungen der kommenden Jahre.

Dazu zählen insbesondere:

- die Sicherung und Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Kärnten
- Investitionen in Infrastruktur und Bildung
- nachhaltige Energie- und Umweltpolitik
- sowie die Stärkung des sozialen Zusammenhalts im Land

Auch die Zusammenarbeit mit Gemeinden, Wirtschaft und Bevölkerung soll intensiviert werden, um gemeinsam tragfähige Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten.

Ihr Gemeinderat

Mario Rettl

■ 20 Jahre Bühnenklang Techelsberg – 20 Jahre Theaterleidenschaft

Techelsberg feiert heuer ein besonderes Jubiläum:

20 Jahre Bühnenklang. Was 2006 als kleines Theaterprojekt engagierter

Laiendarstellerinnen und -darsteller begann, hat sich längst zu einer festen Größe im Kulturleben der Region entwickelt.

Mit den humorvollen, aber auch nachdenklichen Inszenierungen begeistert die Gruppe seit zwei Jahrzehnten ein treues Publikum.

Zum Jubiläum laden die Mitglieder nicht nur zu einer Aufführungsreihe, sondern auch zu einer besonderen Ausstellung in **der Kaplanei** ein.

Dort werden Einblicke in zwei Jahrzehnte Theaterarbeit geboten.



Die Ausstellung ist jeweils vor den Aufführungen ab 18:00 Uhr geöffnet und bietet Gelegenheit, die Geschichte des Bühnenklangs Revue passieren zu lassen – ein Stück gelebte Gemeinschaft, das zeigt, wie viel Herzblut in 20 Jahren Theater steckt.

Die Termine für das Stück „Dem Himmel sei Dank“ von Bernd Gombold sind folgende:

24.04.2026,

25.04.2026,

30.04.2026,

01.05.2026,

02.05.2026

Jeweils um 20:00 Uhr.

Die Karten sind wie gewohnt im Hotel– Restaurant Ulbing oder bei allen Mitgliedern erhältlich.

■ LAG Carnica-Klagenfurt-Umland und der Carnica-Region Rosental

Generalversammlung

Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlungen kamen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden der Region zusammen, um auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken und die zukünftige Ausrichtung der Region zu erörtern. Ein zentraler Punkt der Versammlungen waren personelle Veränderungen im Vorstand. Nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit als Obmann wurde Ingo Appé feierlich verabschiedet. Die Region bedankt sich herzlich für seinen langjährigen Einsatz und sein großes Engagement für die positive Entwicklung der Region. Als neuer Obmann der beiden Vereine wurde Christian Gamsler, Bürgermeister der Stadtgemeinde Ferlach, einstimmig gewählt. Ebenso wurde Wolfram Ogris, der neue Bürgermeister der Marktgemeinde Feistritz im Rosental, als Nachfolger von Sonya Feinig im Vorstand willkommen geheißen. Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildete die Präsentation des „Regionalen Entwicklungsleitbilds für Klagenfurt und Klagenfurt-Umland“. Vertreterinnen der Abteilung 15 des Landes Kärnten gaben Einblicke in den Entstehungsprozess und die Inhalte dieser im letzten Jahr erarbeiteten Grundlage für die strategische Weiterentwicklung der Kärntner Regionen. Die Carnica-Region Rosental bzw. die LAG Carnica-Klagenfurt-Umland bedankt sich bei allen für die Teilnahme und den konstruktiven Austausch. Die Generalversammlung hat einmal mehr gezeigt, dass unsere Region für Zusammenarbeit, Dialog und gemeinsames Engagement steht. Zitat Christian Gamsler: „Ziel ist es, unsere Gemeinden bzw. die gesamte Region noch liebens- und lebenswerter zu machen.“



Gemeinsam Zukunft gestalten: Integrierte Regionalentwicklung in der Region Carnica-Klagenfurt-Umland

Die LAG Carnica Klagenfurt Umland wächst zusammen! Mit einem integrierten Regionalentwicklungsprozess (IREP) werden Kräfte von Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft gebündelt, um die Region nachhaltig und zukunftsorientiert aufzustellen. Ziel ist es, die enge Zusammenarbeit zwischen der Stadt Klagenfurt und den 16 umliegenden Gemeinden weiter zu stärken und zentrale Zukunftsthemen der Region abgestimmt zu bearbeiten um eine nachhaltige, lebenswerte Entwicklung für alle zu sichern. Alle Interessierten sind eingeladen, sich aktiv einzubringen. Über ein digitales Padlet (siehe QR-Code) können laufend Ideen und Anregungen eingebracht werden. Zusätzlich sind im Herbst mehrere Regionalforen geplant, bei denen die Bevölkerung die Möglichkeit hat, sich direkt an der Weiterentwicklung der Region zu beteiligen. Das Projekt wird über LEADER-Mittel gefördert. LEADER ist ein EU-Programm zur Unterstützung innovativer Entwicklungsprozesse in ländlichen Regionen.

Die Region: Gemeinden aus dem Rosental und rund um den Wörthersee haben sich mit Ebenthal und der Stadt Klagenfurt zu einem engagierten Netzwerk zusammengeschlossen, das gemeinsam mit regionalen Expertinnen und Experten an der (Weiter-)Entwicklung ihres Lebens- und Wirtschaftsraums arbeitet: die LAG Carnica-Klagenfurt-Umland.

Kontakt: LEADER-Region Carnica-Klagenfurt-Umland
Freibacher Straße 1 | 9170 Ferlach
Mag^a Andrea Merl, Tel.: 0664/9245303
E-Mail: merl@region-cku.at, Homepage: www.region-cku.at

■ Gemeinsam auf die Piste – ein herzliches Dankeschön



Ein großes Dankeschön geht an das Team der Skilifte „Hochrindl“! Seit vielen Jahren dürfen die Kinder des AVS-Kinderwohnen jede Wintersaison zum gemeinsamen Skifahren kommen – und das wissen wir sehr zu schätzen. Die Tage im Schnee sind für uns immer etwas Besonderes: Bewegung an der frischen Luft, viel Spaß auf der Piste und vor allem die gemeinsame Zeit, die in schöner Erinnerung bleibt. Dass wir diese Möglichkeit immer wieder bekommen, ist keineswegs selbstverständlich. Umso dankbarer sind wir der Geschäftsführung Frau Mag.a Alexandra Bresztowanszky für diese großartige Unterstützung und die herzliche Einladung. Vielen Dank für die vielen unvergesslichen Skitage – wir freuen uns schon auf das nächste Wiedersehen!

Evelyn Klugmaier



Kärntner Wohnherde,
einfach gemütlich!

Kloss Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur
seit 1974

» Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Lieserbrücke!
Wir beraten Sie gerne! Tel: 04762 4369

» individuell gefertigt in: 9851 Lieserbrücke,
Gewerbestr. 2

www.wohnherde.at

■ Erfolgreicher Auftakt: Erstes Repair Café in der KEM Wörthersee-Karolinger

Ein gelungener Start für mehr Nachhaltigkeit und gelebte Kreislaufwirtschaft: Das erste Repair Café in einer Gemeinde der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Wörthersee-Karolinger war ein voller Erfolg. Am Freitag, dem 20. März 2026, nutzten zahlreiche Besucher:innen von nah und fern die Gelegenheit, defekte Alltagsgegenstände im Pfarrsaal St. Martin in Techelsberg von der Reparaturinitiative Villach wieder instand setzen zu lassen.

Von der Schreibmaschine über Staubsauger, Radios und Plattenspieler bis hin zu Kaffee- und Nähmaschinen sowie Spielzeug – die Anzahl und die Art der reparierten Gegenstände war groß. Mit professioneller Unterstützung des mehrköpfigen Reparaturteams konnten viele Geräte vor der Entsorgung bewahrt und ihre Lebensdauer verlängert werden. Ganz im Sinne der Sache, denn ein Repair Café setzt ein starkes Zeichen für Ressourcenschonung, Abfallvermeidung und nachhaltigen Konsum. Und bei Kaffee und Kuchen gab es einen netten Austausch untereinander.

Die gut besuchte Veranstaltung wurde auf Initiative von Frau Karin Waldher/Verein Die Kaplanei, gemeinsam mit der Klima- und Energie-Modellregion (KEM), organisiert. Ein Danke gilt auch der Pfarre Techelsberg für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Aufgrund des großen Interesses sind weitere Repair Cafés in den KEM-Gemeinden bereits in Planung. Zudem möchten wir ein eigenes Repair-Team aufbauen. Wenn auch Sie Freude am Reparieren, Tüfteln oder Organisieren haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung.

Kärnten radelt wieder – jetzt mitmachen!

Auch heuer wieder mitmachen bei „Kärnten radelt“! Alltagswege klimafreundlich zurücklegen, Kilometer sammeln, Gesundheit stärken und dabei attraktive Preise gewinnen. Und übrigens: Jeder geradelte Kilometer zählt für Deine Gemeinde! <https://kaernten.radelt.at>

Für weitere Informationen gerne für Sie da!

Klima- und Energie-Modellregion Wörthersee-Karolinger
Mag. (FH) Hiltrud Presch-Glawischnig
Mobil: +43 664 5440972
Mail: kem@woerthersee-karolinger.at



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende
Wörthersee-Karolinger



■ Seniorenbund Techelsberg: Gemeinschaft, die verbindet

Im März trafen sich die Mitglieder des Seniorenbundes Techelsberg im Bistro Siamo, im April im Hotel-Restaurant Thadeushof. Bei beiden Zusammenkünften konnten wir unseren Geburtstagskindern ein kleines Präsent überreichen. Bei köstlicher Kulinarik, anregenden Gesprächen und Informationen über das aktuelle Gemeindegeschehen vergeht die Zeit jedes Mal wie im Flug.

Regelmäßige Treffen wie diese sind für unsere Seniorinnen und Senioren von großer Bedeutung. Sie bieten die Möglichkeit, soziale Kontakte zu pflegen, gemeinsame Zeit zu verbringen und sich gegenseitig auszutauschen. Gerade im Alltag sind solche Momente des Miteinanders besonders wertvoll - sie stärken das Gemeinschaftsgefühl, schenken Freude und tragen wesentlich zum Wohlbefinden bei.



Doch unsere Gedanken sind auch bei jenen, die nicht mehr an unseren Treffen teilnehmen können. Wir werden sie stets in liebevoller Erinnerung behalten.

Vorschau:

Muttertagsfeier im Hotel-Restaurant Thadeushof
8. Mai 2026, 12 Uhr – komm vorbei

Herzlichst
Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

■ Gemeindeausflug der Evangelischen Pfarrgemeinde zu Pfingsten

Auch heuer gibt es zu Pfingsten wieder einen gemeinsamen Spaziergang zu einem besonderen Ort, um dort das Fest des Heiligen Geistes zu feiern. In diesem Jahr führt uns der Weg zur Martinskirche in Techelsberg, wo wir miteinander Gottesdienst feiern werden. Wir treffen uns dafür um 8.30 Uhr bei der Evangelischen Kirche in Pörschach und machen uns von dort gemeinsam auf den Weg. Die Strecke beträgt etwa 5 Kilometer und umfasst rund 200 Höhenmeter. Wer nicht zu Fuß gehen möchte, oder wem der Weg zu weit ist, kann die Kirche auch bequem mit dem Auto erreichen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in Techelsberg. Im Anschluss freuen wir uns auf eine Agape und auf die gemeinsame Begegnung. Dankbar sind wir für die ökumenische Gastfreundschaft!



Herzliche Einladung!

Mit freundlichen Grüßen M. Madrutter

■ Ohrwurmgefahr am Techelsberg!

Der Singkreis Techelsberg veranstaltet auch heuer wieder einen traditionellen Liederabend.

Datum: Freitag, 03. Juli 2026

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: Theaterstadl Ulbing

Auch Heuer kann man sich auf ein abwechslungsreiches Abendprogramm mit Musik aus verschiedenen Stilrichtungen, Humor, Gemeinsamkeit und guter Laune freuen. Um die Stimmstärke des Chores zu erweitern wird noch stimmungswaltige Unterstützung gesucht.

Bei Interesse: Jeden Mittwoch 19:00 Uhr im Gemeindesaal Techelsberg, kim vorbei, hör zu, sing mit, hab Spaß. Alter und Geschlecht egal. „Wir gfrein uns!“

*Kontakt: Brunhilde Kogler
Tel: 0680/1248976*

Wir freuen uns, einen weiteren Zuwachs zu unseren Markenportfolie bekannt zu geben...

Der in China 1997 gegründete Automobilhersteller CHERY zählt heute zu den größten Automobilhersteller Chinas. Der Grund unseres Wachstum liegt in der hohen Qualität der Produkte gepaart mit äußerst günstigen und kundenfreundlichen Preisen sowohl für Verbrenner als auch für Hybride und Elektro. Wir sind stolz, Händler der ersten Stunde zu sein!

Jaecoo7 ab € 35.990,- Comfort Line • Omoda 5 ab € 26.490,- Comfort Line
7 Jahre Garantie/150.000KM • 24 Std. Pannenhilfe • Probefahrt nach vorheriger Terminvereinbarung unter 0463/42200 gerne möglich!



Klaus Krammel - Verkaufsberater

OMODA | JAECCO

Choose great.

Alles drin.

Der Omoda 5 mit
Super Hybrid System.

Comfort-Line
€ 26.490,-

Premium-Line
€ 29.990,-



Spurhalteassistent



omodajaecoo.at

Omoda 5 Hybrid SHS. Verbrauch: 5,3 l/100 km, CO₂-Emission: 120 g/km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. *Listenpreis zzgl. €240,- Auslieferungspauschale inkl. 20% USt. und NoVA. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2026



Autohaus Kaposi
Lodengasse 27/Südring
9020 Klagenfurt

Tel.: +43 463 42 200
Mail: office@kaposi.at

■ Jahreshauptversammlung der Wasserrettung Bad Saag im Gemeindezentrum Techelsberg

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Wasserrettung Bad Saag, die am 28. Februar 2026 im Gemeindezentrum Techelsberg stattfand, wurde auf ein arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr 2025 zurückgeblickt. Zahlreiche ehrenamtlich geleistete Stunden zeugen vom großen Engagement der Mitglieder und deren Einsatzbereitschaft für die Gemeinschaft.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auch im vergangenen Jahr auf der Fort- und Weiterbildung. Durch kontinuierliche Schulungen und Trainings konnte die Einsatzfähigkeit weiter gestärkt werden. Erfreulicherweise konnten zudem neue Mitglieder gewonnen werden, was die positive Entwicklung der Einsatzstelle unterstreicht.

Als einzige Drohneinsatzstelle aller Standorte in Kärnten nimmt die Wasserrettung Bad Saag eine besondere und verantwortungsvolle Rolle ein. Dieser Spezialisierungsbereich hebt die Einsatzstelle deutlich hervor und erweitert die Möglichkeiten im Einsatzgeschehen.

Im Zuge der Versammlung wurde Paul Priednig gemeinsam mit seinem Team erneut einstimmig zum Einsatzstellenleiter gewählt. Dieses klare Votum spiegelt das große Vertrauen, die Verlässlichkeit sowie den starken Zusammenhalt innerhalb der Organisation wider.

Darüber hinaus wurden mehrere engagierte Mitglieder für ihren besonderen Einsatz geehrt und ausgezeichnet. Ihre Leistungen sind ein wertvoller Beitrag für das Funktionieren der Wasserrettung und verdienen höchste Anerkennung.



Die Versammlung endete mit einem großen Dank an alle Mitglieder für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und Hilfe zu leisten.

Ihre Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

■ Vom Schwimmkurs zum Einsatz – so wird man Wasserretter

Die Temperaturen steigen und mit ihnen das Interesse der Wassersportler und Erholungssuchenden am Wörthersee. Während viele sich überlegen, in welchem Strandbad sie in dieser Saison ihre Freizeit verbringen wollen, wirbt die ÖWR Bad Saag mit einem attraktiven Angebot um neue Mitglieder: Als freiwilliger Rettungsschwimmer kann man seine Freizeit im und am Wasser genießen und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit von Einheimischen und Gästen leisten.

So gelingt der Sprung ins Ehrenamt

Der Einstieg ist ganz leicht, jederzeit möglich und abgesehen von grundlegenden Schwimmkenntnissen gibt es keine Voraussetzungen. Alles, was man im Ernstfall können muss, lernt man bei der Wasserrettung. Wer sich für eine Mitarbeit interessiert, kann sich zunächst ganz unkompliziert online auf der Website bzw. den Social-Media-Kanälen der ÖWR Bad Saag informieren. Ist das Interesse geweckt, kann kurzfris-

tig ein persönliches Informationsgespräch vereinbart werden. Dabei werden alle offenen Fragen geklärt und Interessierte bekommen einen genauen Einblick in die Ausbildung und Tätigkeit bei der ÖWR.

Sobald man sich entschieden hat, mitzumachen, geht es auch schon mit der Ausbildung los. Diese ist modular aufgebaut und beinhaltet wichtige Themen wie Erste Hilfe, Funk, Knotenkunde sowie eine Einschulung auf das Einsatzboot. Herzstück der Ausbildung ist der Rettungsschwimmkurs im Sommer (voraussichtlich Anfang August), bei dem die Teilnehmer sich das erste ÖWR-Abzeichen „Helfer“ verdienen können. In diesem 16-stündigen Kurs werden die grundlegenden Fähigkeiten vermittelt, die für die eigene Sicherheit im Wasser sowie für die Hilfeleistung in Notfällen erforderlich sind. ÖWR-Einsatzkräften stehen in weiterer Folge zahlreiche Spezialausbildungen wie z. B. zum Schiffsführer, Schwimmlehrer oder Fließwasserretter offen.

Ein Blick hinter die Kulissen

Wer sich noch nicht ganz sicher ist, ob die ÖWR das richtige Betätigungsfeld bietet, ist beim Tag der Wasserrettung am 19. Juli genau richtig. Die ÖWR Bad Saag öffnet ihre Türen und Besucher haben die Möglichkeit, die Einsatzstelle zu besichtigen, Einsatzmittel kennenzulernen und mit den Mitgliedern ins Gespräch zu kommen. Auch Einblicke in die Ausbildung und die vielfältigen Aufgabenbereiche der Wasserrettung werden geboten.

Das Team der ÖWR freut sich auf Ihren Besuch und viele neue Mitglieder!



OMODA | JAECCO

Choose great.

Alles drin.

Der Jaecoo 7 mit
Super Hybrid System.

Comfort-Line
€ 35.990,-

Premium-Line
€ 39.490,-



540° Surround-Kamera



omodajaecoo.at

Jaecoo 7 Plug-in Hybrid SHS. Verbrauch: 0,7 – 2,4 l/100 km, Stromverbrauch: 15,1 – 18,7 kWh/100 km, CO₂-Emission: 23 – 53 g/km, elektrische Reichweite: 90 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Die voraussichtliche elektrische Reichweite ist vorläufig und beruht auf Schätzungen und Berechnungen von Omoda | Jaecoo. Die Reichweite kann unter realen Bedingungen abweichen. *Listenpreis zzgl. € 240,- Auslieferungspauschale inkl. 20% USt. und NoVA. Abbildungen können Sonderausstattungen gegen Mehrpreis zeigen. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2026. Angebot gültig bis 31.03.2026 oder bis auf Widerruf.

1.200 km Reichweite



Autohaus Kaposi
Lodengasse 27/Südring
9020 Klagenfurt

Tel.: +43 463 42 200
Mail: office@kaposi.at

Günstiger wird die Midlife-Crisis nicht mehr.

Der Jaecoo 7
mit Allradantrieb.

Premium-Line
€ 36.490,-



OMODA | JAECCO

Choose great.



omodajaecoo.at

Jaecoo 7 AWD Premium. Verbrauch: 8,0 l/100 km, CO₂-Emission: 182 g/km. Jeweils kombiniert nach WLTP-Prüfverfahren. *Listenpreis inkl. 20% USt. und NoVA zzgl. € 240,- Auslieferungspauschale. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2026



Autohaus Kaposi
Lodengasse 27/Südring
9020 Klagenfurt

Tel.: +43 463 42 200
Mail: office@kaposi.at

■ Drei Tage Pistenspaß auf der Hochrindl für unsere Kinder der VS Techelsberg

Mit großer Vorfreude machten sich unsere Schülerinnen und Schüler vom 16. bis 18. Februar erneut auf den Weg zur Hochrindl, um dort drei erlebnisreiche Tage zu verbringen. Insgesamt nahmen 64 Kinder teil – 63 begeisterte Skifahrer:innen und 3 motivierte Bobfahrer:innen. Mit großem Engagement wurden sie von erfahrenen Skilehrer:innen unterrichtet und von



unseren Begleitpersonen bestens betreut. Sowohl das Wetter als auch die Stimmung zeigten sich heuer von ihrer schönsten Seite und trugen zu unvergesslichen Tagen im Schnee bei. Als krönenden Abschluss erhielten alle Kinder eine Urkunde sowie einen liebevoll selbstgebastelten Schneemann, gestaltet von unseren engagierten Elternvereinsmitgliedern Sandra Ackerer, Brigitte Eggarter, Nora Stunf und Monika Sereinig. Herzlichen Dank für diesen besonderen Einsatz!

Die Skitage sind jedes Jahr eine wertvolle Abwechslung zum Schulalltag und stärken nicht nur die sportlichen Fähigkeiten, sondern vor allem auch das Miteinander in unserer Schulgemeinschaft.

Auch der Fasching kam nicht zu kurz: Am Faschingsdienstag wurden die Kinder nach dem Skikurs mit einem köstlichen Faschingskrapfen, gesponsert von der Gemeinde Techelsberg, überrascht. In der Nachmittagsbetreuung wurde anschließend noch fröhlich gefeiert – mit Musik, guter Laune und buntem Treiben bis in den späten Nachmittag. Ein herzliches Dankeschön gilt dabei unserem Hort- und GTS-Team für die liebevolle Gestaltung.



Und weiter ging es im März:

Schwimmtage der VS Techelsberg in St. Veit

Vom 16. bis 18. März verbrachten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Techelsberg drei abwechslungsreiche und lehrreiche Tage beim Schwimmen in St. Veit. Mit großer Begeisterung nutzten die Kinder die Gelegenheit, ihre Schwimmfähigkeiten zu verbessern und sich neuen Herausforderungen im Wasser zu stellen. Unter der fachkundigen Anleitung und mit viel Geduld wurden sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene individuell gefördert. Dabei stand nicht nur das Lernen im Vordergrund – auch Spiel, Spaß und das gemeinsame Erleben machten diese Tage zu etwas ganz Besonderem.



Ein herzliches Dankeschön gilt unseren engagierten Lehrer:innen, die die Schwimmtage organisiert und die Kinder bestens begleitet haben. Ebenso bedanken wir uns beim Team der Freds Swim Academy für die professionelle Betreuung, die motivierende Unterstützung und das abwechslungsreiche Programm. Diese drei Tage werden allen Beteiligten noch lange in schöner Erinnerung bleiben!

Solche besonderen Erlebnisse wären ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Eltern und Sponsoren nicht möglich. Dafür sagen wir ein großes und aufrichtiges Dankeschön!

*Mit sportlichen Grüßen,
der Elternverein der Volksschule Techelsberg*

Der Routenplaner für die thermische Sanierung.

Mit dem Baunit SanierungsNavi auf kürzestem Weg zu langfristig geringen Energiekosten. Es gilt Schutz vor Hitze, Kälte und hohen Energiekosten mit einer Fassade von Baunit auf direktem Weg zu erreichen.

Mehr als 1,5 Millionen Gebäude in Österreich weisen eine schlechte Energiebilanz auf. Das Resultat ist ein viel zu hoher Energieverbrauch, um die betroffenen Gebäude zu heizen oder auch zu kühlen. Das führt zu hohen Kosten. Hinzu kommt in vielen Fällen ein resultierendes schlechtes Wohnraumklima. Die Sanierung der Fassade schafft hier Abhilfe. Erster Schritt im Vorfeld ist die rasche Navigation durch alle relevanten Aspekte vor einer Sanierung mit dem Baunit SanierungsNavi.

Unabhängigkeit und Sicherheit

Erfahren Sie, warum die Dämmung der Gebäudehülle mit einem Wärmedämmverbundsystem Sie von ständigen Energiepreisschwankungen unabhängig macht.

Sparen ohne Verzicht

Mit einer fachgerechten thermischen Fassadensanierung senken Sie die Energiekosten bis zu 40 % - beispielhafte Kalkulationen werden auf einen Blick dargestellt.

Ökologisch sinnvoll & kreislauffähig

Das Baunit SanierungsNavi zeigt, wie Sie mit der kreislauffähigen Baunit Fassade wertvolle Ressourcen schonen und aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Schritt für Schritt

Ob große Investoren oder private Bauherren, Sanierung braucht eine fundierte, professionelle Anleitung. Im Baunit SanierungsNavi finden Sie alles, was vom ersten Schritt bis zur finalen Umsetzung notwendig ist, um die maximalen Einsparungen und ein gesundes Wohnraumklima zu erreichen.



Zum Routenplaner für die thermische Sanierung.



Sie wollen geringe Energiekosten.

Wir reduzieren Kosten ohne Verzicht.



Gemeinsam besser



Dämmung **RAUF BRINGT'S!**

Baunit Dämmsysteme zahlen sich mehrfach aus.

Sie wünschen sich ganzjährig ein angenehmes Raumklima bei niedrigem Energiebedarf. Mit unserer optimalen Fassadendämmung erreichen Sie effizient wohltuende Temperaturen, regulieren die Luftfeuchtigkeit und schützen zugleich das Klima. Baunit Dämmsysteme helfen, Energie zu sparen und wertvolle Ressourcen zu schonen.

- Energiekosten einsparen
- Energieverbrauch reduzieren
- Wohlfühlklima erhöhen

Baunit. **Ideen mit Zukunft.**



ciao ciao
20 Jahre
Pizzeria

PIZZA

ZUM MITNEHMEN

um nur **€ 11,⁵⁰**

04272 399 33
MO-SO 11.30 - 22 Uhr

Töschling 74 | 9212 Gemeinde Techelsberg am Wörther See | office@ciao-ciao.at | www.ciao-ciao.at

BUON APPETITO!

■ Festliche Eröffnung der Kaplanei am Pfingstsonntag

Aufmerksamen Leserinnen und Lesern dieser Seiten dürfte nicht entgangen sein, dass die denkmalgeschützte Kaplanei in St. Martin in den Besitz der Gemeinde übergegangen ist und bereits seit mehreren Monaten vom gleichnamigen Kulturverein bespielt wird.



Am 23. Mai 2026 wird der Kulturverein seine Existenz nun mit einem hochklassig besetzten und von mehreren anderen Techelsberger Vereinen und Institutionen sowie vom Klagenfurter Verein Innenhofkultur unterstützten Eröffnungsfest feiern. Ab 15 Uhr wird an diesem Tag rund um die Kaplanei ein Kunst- und Festprogramm stattfinden, bei dem heimische Kräfte mit einer Reihe illustrier Künstlerinnen und Künstler aus der näheren und weiteren Umgebung zusammenwirken und das zugleich ein wenig zeigen soll, wie die Tätigkeit des Kulturvereins in Zukunft aussehen könnte.

Zu erleben sein werden bei diesem Eröffnungsfest u.a. der bekannte Kärntner Jazzmusiker und Komponist Wolfgang Puschnig, der in Triobesetzung mit Jon Sass (Tuba) und Reini Winkler (Schlagzeug) zusammen mit der Blaskapelle Techelsberg unter Hiroshi Nawa-Jaroschka musizieren wird. Darüber hinaus wird uns das slowenische Folk-Duo 3:rma (Maša But, Gesang, und Urška Supej, Gitarre und Gesang) mit einem Auftritt beehren, und die Künstlerin Martha Laschkolnig wird eine speziell für den Anlass entwickelte Performance zeigen. Eine Ausstellung zur Geschichte der Kaplanei und etliche Stände für leibliches und geistiges Wohl runden das Programm ab. DJ Mark Duran wird schließlich dafür sorgen, dass wir zum Ausklang rund um die Kaplanei ins Tanzen kommen. (Ein genauer Programmablauf wird noch bekannt gegeben. Bei Schlechtwetter finden die Konzerte in der Pfarrkirche statt.)

Wir bitten alle interessierten Techelsberger und Techelsbergerinnen, sich den Termin dick in den Kalender einzutragen. Außerdem freuen wir uns über jede und jeden, der am Kulturverein aktiv oder auch als unterstützendes Mitglied mitwirken möchte. Bitte scheuen Sie sich nicht, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und mit uns in Verbindung zu treten.

(www.diekaplanei.org; www.instagram.com/diekaplanei)

Für die Kaplanei, Wilfried Prantner (Obmann)

■ Neues aus dem Pfarrkindergarten & Kindertagesstätte

In unserer KITA und im Kindergarten wurde die Zeit vor Ostern heuer bewusst gemeinschaftlich gestaltet. Die Kinder konnten in den vergangenen Wochen auf vielfältige Weise die Bedeutung dieser besonderen Zeit erleben. Ein wichtiger Bestandteil war dabei die sogenannte Fastenstiege, die uns Schritt für Schritt durch die Fastenzeit begleitet hat. Gemeinsam haben wir darüber gesprochen, was Verzicht bedeuten kann, aber auch, wie wir einander Freude schenken und Gutes tun können. Dazu passend sangen wir viele Lieder und hörten Geschichten die den Kindern die Inhalte rund um Ostern auf kindgerechte Weise nähergebracht haben. Das traditionelle „Palmbuschen binden“ mit den Eltern durfte auch heuer nicht fehlen. Mit viel Eifer und Geschick entstanden dabei wunderschöne Palmbuschen, die ein Zeichen gelebter Tradition sind.



Am Freitag vor dem Palmsonntag genossen wir mit den Kindern eine gemütliche Frühlingsjause. Die Tische waren liebevoll gedeckt und luden zum gemeinsamen Verweilen ein. Natürlich durfte auch die Osternestsuche nicht fehlen. Mit großer Aufregung machten sich die Kinder auf die Suche nach ihren Nestern. Die Freude war groß, als das eigene Nest gefunden wurde.

Den feierlichen Abschluss bildete der Palmsonntag. Gemeinsam gestalteten wir die Palmweihe und feierten im Anschluss den Gottesdienst. So wurde die Zeit vor Ostern für unsere Kinder zu einer wertvollen Erfahrung, geprägt von Gemeinschaft, Tradition und vielen schönen Momenten.

■ WICHTIGE INFORMATION!

Das WertstoffSammelZentrum
Moosburg-Pörschach-Techelsberg

ist vom **12. Mai 2026 bis einschließlich 15. Mai 2026** geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

**WERTSTOFF-
SAMMELZENTRUM**
Moosburg - Pörschach - Techelsberg

■ ASKÖ Techelsberg

Kampfmannschaft:

Anfang März weilte die Kampfmannschaft von Techelsberg im sonnigen Medulin. Im Trainingslager wurde das Team auf die Frühjahrsmeisterschaft eingeschworen. Dies sollte auch Früchte tragen.

Das Trainergespann Hutze/Drobilitsch kann auf einen lupenreinen Frühjahrsauftakt zurückblicken. Gegen Feldkirchen 1b (1:0), Oberes Metnitztal (3:0) und Brückl (8:0) holte man nicht nur die maximale Punkteausbeute, auch die Null steht im neuen Kalenderjahr nach wie vor. Das Auftaktspiel gegen Feldkirchen war spielerisch noch etwas holprig, jedoch kommt die Mannschaft immer besser in Schwung. Das kommende Heimspiel gegen einen Mitkonkurrenten SV Gurk könnte bereits richtungsweisend sein. Aktuell steht der ASKÖ Techelsberg mit 41 Punkten auf Platz Zwei, sechs Punkte vor der Konkurrenz.



Die nächsten Spiele (Änderungen vorbehalten):

- So. 19.04. 15:15 vs. Gurk (H)
- So. 26.04. 14:00 vs. Poggersdorf (A)
- So. 03.05. 15:30 vs. Krumpendorf (H)
- Fr. 08.05. 20:30 vs. Wölfnitz/Oberglan 1b (A)

Reserve:

Auch die zweite Mannschaft des ASKÖ Techelsberg weist einen gelungenen Start ins neue Jahr auf. Brückl konnte auswärts mit 4:1 besiegt werden. Das Team von Trainer Thomas Schusser steht aktuell auf Rang Zwei, drei Punkte hinter dem Tabellenführer Viktring. Unsere Mannschaft hat jedoch zwei Spiele weniger gespielt.



Die nächsten Spiele (Änderungen vorbehalten):

- So. 26.04. 16:00 vs. Poggersdorf (A)
- So. 03.05. 13:00 vs. Krumpendorf (H)
- Sa. 09.05. 17:30 vs. Maria Saal (A)
- So. 17.05. 13:00 vs. St. Urban (H)

Aktuelles:

Der ASKÖ Techelsberg veranstaltet am Samstag, 13. Juni am Sportplatz ein Boccia Turnier. Jeder ist herzlich eingeladen, egal ob jung oder alt. Gespielt wird in Vierer Teams.



Genießen Sie feine Küche, gute Gesellschaft und

DEN SCHÖNSTEN BLICK AUF DEN WÖRTHERSEE.

ÖFFNUNGSZEITEN

MI – FR: 17:30 – 21:30 Uhr
SA: 11:30 – 21:30 Uhr
SO: 11:30 – 16:00 Uhr

RESERVIERUNG & ANFRAGEN

+43 664 2404918
badsaag@fabrik.at
www.badsaag.at

FEIERN AM SEE
Ob Hochzeit, Geburtstag oder Firmenfest – wir machen Ihr Event zum Highlight.

GUTSCHEIN

Bei einer Tischreservierung laden wir Sie auf einen Aperitif ein.
Gutschein gültig bis 30. Juni 2026. Keine Barablöse möglich.
Gutschein nur im See Restaurant Saag gültig.



Ihr Rundum-Partner

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

ALLES FÜR DEN GARTEN

- Rasenservice (vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)
- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Rollrasenverlegung

RUND UM HAUS ODER BETRIEB

- Obstbaumschnitt
- Baum- & Strauchschnitt
- Heckschnitt
- Baumfällung
- Baumkontrolle
- Laubentfernung

FÜR UNTERNEHMEN & IMMOBILIENVERWALTER

- Objektbetreuung
- Reinigung (Innen/aussen)
- Leasingpersonal
- Winterdienst

Maschinenring Villach - Hermagor
T. 05 9060 214
villach-hermagor@maschinenring.at  **Maschinenring**

■ Osterschießen am Techelsberg

An fünf Plätzen luden die Osterschieser ein.

- Brauchtumsgruppe Techelsberg - Osterschießen in Tibitsch
- Hustitscher Osterschieser in Triebloch
- Grabn Schiasser in St. Bartlmä, die heuer ihr 10-jähriges Jubiläum feierten
- St. Bartlmäer Osterschieser
- Töpriacher Osterschieser



Beim diesjährigen Osterschießen wurde einmal mehr spürbar, welchen Stellenwert dieses gelebte Brauchtum in der Region hat. An gleich fünf Plätzen prägten die Osterschieser das Geschehen und boten den Besucherinnen und Besuchern ein eindrucksvolles und stimmungsvolles Erlebnis. Zahlreiche Gäste aus nah und fern ließen sich dieses besondere Ereignis nicht entgehen und genossen die einzigartige Atmosphäre, die Tradition und Gemeinschaft auf besondere Weise verbindet. Mit viel Herzblut und großem Engagement wurden die Schießstätten im Vorfeld vorbereitet. Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein standen dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Freude am gemeinsamen Tun. Auch die Sicherheit hatte selbstverständlich oberste Priorität, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.



Herzlichst Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard



www.kärntenportal.at

JETZT NEU!

**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**

www.kärntenportal.at

■ Palmsonntag und Ostersonntag am Techelsberg - gelebte Tradition in Gemeinschaft und Glauben

In der Gemeinde am Techelsberg am Wörther See wird am Palmsonntag und Ostersonntag eine lebendige Tradition gepflegt, die Gemeinschaft, Glauben und Brauchtum auf besondere Weise miteinander verbindet.

Der Palmsonntag beginnt mit der feierlichen Palmweihe, bei der kunstvoll gebundene Palmbüsche gesegnet werden. Ein besonderer Höhepunkt ist die Mitwirkung der Landjugend, die gemeinsam mit dem Esel die biblische Szene des Einzugs Jesu in Jerusalem lebendig werden lässt und die Feier mitgestaltet.



Am Ostersonntag steht die Freude über die Auferstehung im Mittelpunkt. Die festliche Messe wird von Generalvikar Dr. Johann Sedlmaier zelebriert und vom Kirchenchor musikalisch gestaltet. Im Anschluss ziehen die Gläubigen in einer feierlichen Prozession durch den Ort, begleitet von der Blaskapelle Techelsberg sowie den Feuerwehren Techelsberg und Töschling. Dieses Zusammenspiel von Musik, Gesang, Einsatzorganisationen, Gemeinschaft und gelebtem Glauben macht die Bedeutung des höchsten christlichen Festes auf besondere Weise sichtbar und hörbar.

Diese Traditionen sind ein wertvoller Teil des kulturellen Erbes der Gemeinde. Sie stärken den Zusammenhalt, vermitteln Werte wie Gemeinschaftssinn, Respekt und Verbundenheit und geben dem Glauben eine lebendige Ausdrucksform. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass diese schönen Bräuche Jahr für Jahr weitergetragen werden.

Herzlichst Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

■ Stiftung der Osterkerze durch Bürgermeister Koban

Lumen Christi – Deo Gratias erklang es feierlich am Karsamstag zur Auferstehungsfeier. Die frisch geweihte und entzündete Osterkerze trug Pfarrer Sedlmaier in die dunkle Kirche. Das Licht breitete sich von der Osterkerze aus: zuerst an die Kerzen der Gläubigen und nachdem Gloria erhellte es den ganzen Kirchenraum. Das Licht der Osterkerze ist Symbol für die Auferstehung des Herrn, Jesus Christus. Sein Licht erhellt die Finsternis der Welt, sein Licht ist Heil für die Menschen. Nach der Osternacht hat die Osterkerze weiterhin einen festen Platz in der Liturgie. Sie brennt während der ganzen Osterzeit bis Pfingsten und danach bei Taufen und Begräbnissen, um das Licht des Auferstandenen auch in den wichtigen Momenten des Lebens und Sterbens zu bezeugen.



So erinnert die Osterkerze uns Christen das ganze Jahr über daran, dass Christus das Licht der Welt ist – ein Licht, das stärker ist als jede Dunkelheit und Hoffnung schenkt, wo alles verloren scheint.

Zu den Symbolen einer Osterkerze zählen:

- **Alpha und Omega:**
Der erste und letzte Buchstabe des griechischen Alphabetes nehmen Bezug auf die Offenbarung des Johannes: Jesus Christus als der Erste und Letzte.
- **Kreuz:**
Das Kreuz dient der Symbolik des gekreuzigten Siegers.
- **Jahreszahl:**
Die Jahreszahl steht für das Jahr in dem die Osterkerze geweiht wird. Sie symbolisiert das hier und jetzt, das ganz Jesu zuteilwerden soll.
- **Wachsnägel:**
Die fünf Wachsnägel stehen für die Wundmale Jesu.
- **Lamm:**
Das Lamm gilt als Symbol für Jesus, welches die Sünden der Welt auf sich nimmt.

Ein besonderer Dank und Vergelts Gott gilt Bürgermeister Johann Koban, welcher die diesjährige Osterkerze stiftete.

*Florian Derhaschnig, für den Pfarrgemeinderat
St. Martin am Techelsberg*

■ Ostermontag in besonderer Atmosphäre – Heilige Messe in der Josefikapelle

Am Ostermontag wurde in der idyllisch gelegenen Wallfahrtskirche St. Josef im Forst, hoch über dem Forstsee und umgeben von dichtem Wald, eine feierliche Heilige Messe zelebriert. Generalvikar Dr. Johann Sedlmaier betonte in seiner Predigt die besondere Bedeutung des Osterfestes als Höhepunkt unseres Glaubens – eine Zeit der Hoffnung, der Erneuerung und der bewussten Besinnung auf das Leben.



Bei strahlendem Sonnenschein machten sich zahlreiche Gläubige und Gäste auf den Weg durch die Natur zur Kapelle. Die ruhige Atmosphäre des Waldes bot Raum für Begegnung, Dankbarkeit und innere Einkehr.

Im Anschluss an die feierliche Messe klang der Ostermontag in geselliger Runde aus. Bei guten Gesprächen und in herzlicher Gemeinschaft wurde auch der traditionelle Osterschinken gemeinsam genossen.

Ein rundum gelungener Feiertag.

Vzbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard

Drucken mit Heimvorteil!

SANTICVM
M E D I E N



Für den Druck von Zeitungen oder Postwürfen...

...ist Santicum Medien ihr idealer Partner in Kärnten.
Mit kürzesten Lieferzeiten dank unserer modernen
Druckerei und unserem erstklassigen Grafik-Team.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

 **0650/310 16 90**

 **office@santicum-medien.at**

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT

Santicum Medien GmbH | Kasmanhuberstraße 2 | 9500 Villach

POSTBUS **OBB**

Stadt, Land, Postbus Shuttle

Die neue Postbus Shuttle App kommt!

Ab 9. März verfügbar – mit 1. April in noch besserer Qualität buchbar!

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

Jetzt die App downloaden!

& WAS FAHRT DU?

POSTBUS **OBB**

NEUE POSTBUS SHUTTLE APP!

Gute Neuigkeiten: Ab 9. März ist die neue **Postbus Shuttle App** verfügbar! Damit ist die Buchung jetzt noch einfacher und komfortabler. **Tipp:** Für Vorbuchungen ab 1. April können Sie bereits jetzt die neue App verwenden!

Mit der neuen App erhalten Sie ein moderneres Design und eine benutzerfreundlichere Bedienung. Alle Funktionen wurden übersichtlicher angeordnet, sodass die gewünschte Fahrt noch schneller gefunden wird. Auch die Auswahl des Haltepunkts funktioniert nun präziser und komfortabler.

JETZT NOCH BESSER!

- Die neue Postbus Shuttle App macht Ihre Wege noch einfacher. Suchen und finden Sie mit wenigen Klicks die passende Fahrt und wählen Sie den Tariftyp, der zu Ihnen passt.
- Legen Sie Favoriten für häufige Strecken an und starten Sie künftig noch schneller.
- Optimierte Abholinformationen führen Sie punktgenau zum Einstieg.
- Noch genauere Standortdaten zeigen, wo Sie stehen – und wohin es geht.
- Intelligente Benachrichtigungen informieren über Status, Ankunftszeiten und Änderungen.

Gleich QR-Code scannen, neue **Postbus Shuttle App** laden, registrieren und ab 1. April durchstarten.

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

DIESE STOFFE GEHÖREN NICHT INS WC	MÖGLICHE SCHÄDEN	WOHIN DAMIT
HYGIENEARTIKEL • Binden/Tampons/Windel • Wattebäusche • Silikonlinsen • Präservative • Pflaster	• Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
KOSMETIKARTIKEL • Kosmetik-, Feuchttücher	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne
TEXTILIEN • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc.	• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage	Restmülltonne oder Altkleidersammlung
GIFTSTOFFE • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abfussreiniger	• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt	Alt- und Problemstoffsammlungszentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
STÖR- UND ZEHRSTOFFE • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Boiswolle • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Alkalien/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- und Reinigungsmittel	• Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind	Alt- und Problemstoffsammlungszentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
SPEISERESTE • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel	• Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle	Essensreste: Biomülltonne, Kompost, Spiegeleis/Fett: Ölmus
SCHARFE GEGENSTÄNDE • Rasierklingen • Spritzen	• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Karabellieb	Alt- und Problemstoffsammlungszentrum (ASZ)
SONSTIGES • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Flaschenverschlässe • Kleidermit • Tierkadaver	• Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwendige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperentsorgungssammelstelle

Caritas & Du
Wir helfen.

SCAN ME!

Das Alter gut gestalten: kostenlosen Vorsorgeratgeber bestellen!

Niemand weiß, was das Leben für einen bereithält. Die Entscheidung darüber, was im Pflege- oder Krankheitsfall und über das Leben hinaus passieren soll, liegt jedoch in der eigenen Hand.

In Zusammenarbeit mit der Notariatskammer Kärnten hat die Caritas Kärnten einen Vorsorgeratgeber entwickelt. In diesem gibt es hilfreiche Informationen zu den Themen

- **Vorsorgevollmacht**
- **Patientenverfügung und Erwachsenenvertretung**
- **Erbrecht & Testament**

Wenn Sie für sich und Ihre Familie die Zukunft selbst gestalten wollen, finden Sie hier die **kostenlose Ratgeber-Broschüre:**

www.caritas-kaernten.at/vorsorge-broschuere

■ Kärnten radelt - und Techelsberg radelt (wieder) mit!

Auch heuer heißt es wieder kräftig in die Pedale treten: Techelsberg nimmt wieder an der beliebten Aktion Kärnten radelt teil. Ziel der Initiative ist es, möglichst viele Wege mit dem Rad zu bestreiten und dabei gemeinsam Kilometer für unsere Gemeinde zu sammeln.

Bereits im vergangenen Jahr zeigte Techelsberg großen Einsatz. Erst auf der Zielgerade mussten wir uns der Gemeinde Reifbeck geschlagen geben und erreichten am Ende den hervorragenden 2. Platz.

Für 2026 ist die Motivation daher umso größer: Alle Techelsbergerinnen und Techelsberger sind eingeladen mitzumachen - egal ob auf den Weg zur Arbeit, beim Einkaufen oder in der Freizeit. Jeder gefahrene Kilometer zählt und trägt nicht nur zum Erfolg unserer Gemeinde bei, sondern ist natürlich auch gut für unsere Gesundheit und fürs Klima.

Mitmachen kann jeder ganz einfach: entweder per App oder online (siehe Infografiken)! Für die „alten Hasen“ von Kärnten radelt ändert sich nichts: einfach losradeln (sicherheitshalber kontrollieren, ob man noch für unsere Gemeinde radelt) und Kilometer für unsere Gemeinde eintragen.

Auf die Pedale...fertig...los - holen wir uns dieses Jahr mit vereinten Kräften den Sieg!

Herzlichst Mara Pagitz

Auf ins Glück
20. März - 30. September
kaernten.radelt.at

Glück ist ... wenn die Sonne ins Gesicht scheint, der Wind durch die Haare weht und man beim Einkaufen sein Rad vor dem Geschäft abstellen kann.

Glück ist ... wenn man am Weg zur Arbeit oder zur Schule Freunde trifft und gemeinsam beschwingt in den Tag startet.

Glück ist ... wenn man etwas Gutes für sich selbst und für die Umwelt tut.

Glück ist Radfahren!

Anradeln
20. März - 30. April
50 km radeln und gewinnen!

Kärnten radelt zur Schule
20. März - 6. Juni
Der „wunderschöne“ haben Schülerinnen und Klassen die Chance auf tolle Preise!

Kärnten radelt zur Arbeit
1. Mai - 30. Juni
10 Tage zur Arbeit radeln und gewinnen!

ÖBB Biemen- und Blumenradeln
5. Juni - 10. Juni
Genussradeln für mehr Arbeitszufriedenheit!

Sommerradeln
1. Juli - 12. September
Radstapfzüge machen mit der App ÖBB mitmachen und gewinnen!

Europäische Mobilitätswoche
16. - 22. September
In die Pedale treten statt ins Auto steigen!

Jetzt mitradeln & gewinnen!
In der App oder online anmelden, losradeln und Kilometer eintragen.
20. März - 30. September
kaernten.radelt.at

Hol dir die App!

ZIEL
≥ 100 km & gewinnen!

Wie funktioniert die App?

- 1) Lade dir die App auf dein Smartphone.
- 2) Erstelle dir ein Konto und folge den Anweisungen.
- 3) Melde dich zur Hauptaktion **Kärnten radelt 2026** an, kontrolliere, ob die Radkilometer für Techelsberg aktiviert sind.
- 4) Radel los! Drücke aufs Plus, um neue Kilometer einzutragen.

Wie registriere ich mich online?

- 1) Öffne www.kaernten.radelt.at und drücke auf **Jetzt mitmachen**.
- 2) Erstelle dir ein Profil.
- 3) Gehe auf **Meine Aktionen...**
- 4) ...und aktiviere **Kärnten radelt 2026** und wähle bei Wohngemeinde **Techelsberg** aus. Radel los und trage neue Kilometer ein!



BLUMEN OLYMPIADE KÄRNTEN

SEI AUCH DU DABEI!

www.blumenolympiade.at

Kategorien

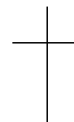
1. Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
2. Bauernhöfe (bewirtschaftet)
& Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten
(Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst)
4. Rund um´s Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof
(Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
6. Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer
Gemüsegarten) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke)
7. Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten,
Wohlfühlecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten)

Anmeldung ab Mai bei Ihrer Heimatgemeinde!
Tolle Preise warten auf Sie!



■ Manfred Heinemann - in Memoriam

Es ist die schöne gemeinsame Zeit mit ihm, die im Gedächtnis bleiben wird.



Manfred Heinemann startete als „deutscher Zuagraster“ mit seiner Frau am Techelsberg nochmals durch: beruflich aber auch als engagierter Mensch, zuerst am Rauterhof in Triebblach später im stolzen Eigenheim in St. Martin; weltanschaulich in der ÖVP-Techelsberg verankert, als Gemeinderat und als Seniorenbündler, vor allem aber als verantwortungsvoller Waidmann und ehrgeiziger Fußballtrainer.

Manfred war zielgerichtet und kritisch, emotional und kommunikativ, offen für alle. Seine bekannten Einladungen zu einem „Braunen“ führten meist nicht zur erwarteten Kaffee-Tasse, sondern zu einem Stamperl Gurktaler, den er Besuchern leidenschaftlich darbot.

Am 21. Feber 2026 starb Manfred im 89. Lebensjahr in einem Pflegeheim. Seine Verlässlichkeit, seine Lebenslust und sein Engagement für die Gemeinschaft werden fehlen. Die Verabschiedung fand in aller Stille, die Urnenbeisetzung mit Requiem am 21. März statt.

Manfred, danke!

Rudi Grünanger, Gemeindevorstang

■ Veranstaltungen April und Mai 2026

APRIL 2026

Freitag, 24. Mai u. Samstag, 25. Mai

„Jubiläumsausstellung Zwanzig Jahre Bühnenklang“ -
Geöffnet jeweils 2 Stunden vor den Aufführungen (18:00 bis 20:00 Uhr)

Freitag, 24. April u. Samstag, 25. April

Theateraufführung des Bühnenklangs Techelsberg
im Hotel-Restaurant Ulbing Beginn: 20 Uhr

Sonntag, 26. April

Wörther See Autofrei mit Livemusik im Bistro Siamo ab 10 Uhr

Sonntag, 26. April

29. Kärntner Rad- und Skatererlebnistag - Wörthersee autofrei,
ab 10:00 Uhr

Donnerstag, 30. April

Vollmondheilkreis ab 18:30 Uhr, Infos: Karin Manthei,
St. Bartlmä 20, Tel. 0676/7710536

Donnerstag, 30. April

„Jubiläumsausstellung Zwanzig Jahre Bühnenklang“ -
Geöffnet jeweils 2 Stunden vor den Aufführungen (18:00 bis 20:00 Uhr)

Donnerstag, 30. April

Theateraufführung des Bühnenklangs Techelsberg
im Hotel-Restaurant Ulbing Beginn: 20 Uhr

MAI 2026

Freitag, 01. Mai

Familienfest am 1. Mai der SPÖ-Techelsberg
am Sportplatz in St. Martin, ab 12:00 Uhr

Freitag, 01. Mai u. Samstag, 02. Mai

„Jubiläumsausstellung Zwanzig Jahre Bühnenklang“ -
Geöffnet jeweils 2 Stunden vor den Aufführungen (18:00 bis 20:00 Uhr)

Freitag, 01. Mai u. Samstag, 02. Mai

Theateraufführung des Bühnenklangs Techelsberg
im Hotel-Restaurant Ulbing Beginn: 20 Uhr

Dienstag, 05. Mai

Trauercafé & Begegnungscafé mit Herz, im Pfarrhaus St. Martin,
am Techelsberg von 16 – 18 Uhr

Sonntag, 10. Mai

Muttertagslunch im La Terrasse des Hotel Schloss Seefels
ab 12:00 Uhr

Mittwoch, 13. Mai

Lots:innen on Tour – Deine Begleiter:innen für Fragen
im Sozialbereich, von 10 – 12 Uhr im Gemeindeamt Techelsberg

Freitag, 15. Mai o. Samstag, 16. Mai

Töpferkurs – „Freies Töpfern“ für Haus und Garten
Voranmeldung erforderlich:
Karin Manthei, St. Bartlmä 20, Tel. 0676/7710536 oder Facebook

Freitag, 22. Mai bis Sonntag, 31. Mai

Frühlingskreationen - Spargel & Erdbeeren
im Hotel-Restaurant Ulbing, um Reservierung wird gebeten

Samstag, 23. Mai

Festliche Eröffnung der Kaplanei mit einem Kunst- und
Festprogramm, ab 15 Uhr rund um die Kaplanei

Freitag, 29. Mai o. Samstag, 30. Mai

Töpferkurs – „Freies Töpfern“ für Haus und Garten
Voranmeldung erforderlich:
Karin Manthei, St. Bartlmä 20, Tel. 0676/7710536 oder Facebook

Samstag, 30. Mai

Sommerfest der Pensionisten,
Gasthof Messnerwirt, St. Bartlmä 15, Beginn: 11:00 Uhr

Samstag, 30. Mai

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Töschling,
einschließlich Festakt mit Beginn 17 Uhr

Sonntag, 31. Mai

Hauskirchttag im Hotel Restaurant Thadeushof in Sekull,
um Reservierung wird gebeten

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten

T 050 199

office@bestattung-kaernten.at

www.bestattung-kaernten.at




**PEUGEOT
2008**

Jetzt ab € 17.220,-*

PEUGEOT 3D i-Cockpit
Auch 100% elektrisch verfügbar

*Stand: April 2026. Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 5,8; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 131. Aktionspreis € 17.220,- für den 2008 STYLE Turbo 100; beinhaltet € 836,- Privatkunden-Bonus, € 1.600,- Eintausch-Bonus, € 2.134,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 800,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) € 800,- Service-Bonus, (bei Abschluss eines Complete Care plus Servicevertrag, 48 Monate / 60.000km). Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag auf Peugeot Neuwagen bis 31.05.2026. Aktionspreis inkl. NovA inkl. MwSt. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

RIESEMANN
AUTOHAUS

Ing. Rieseemann GmbH

Papiermühlgasse 3, 9020 Klagenfurt

Tel.: 0463/35 220, www.partner.peugeot.at/riesemann